

Kanton St.Gallen
Berufs- und Weiterbildungszentrum
Rorschach-Rheintal

In Zusammenarbeit mit:



Thurgau

Bildungszentrum Arbon

Herzlich willkommen

Berufsbildner/innen Informationsanlass

5. Februar 2025

Programmablauf

Uhrzeit	Programmpunkt
16:30 - 16:35	Begrüssung der Gäste – Logistik-Cluster-Ost
16:35 - 16:50	Berufsreform – BiVo 2024 (Allgemein und Berufsfachschule)
16:50 - 17:00	Lehrmittel EnterSite AG - Lehrpläne
17:00 - 17:10	Prüfen und Bewerten - Digitale Lernkontrollen
17:10 - 17:30	Berufsreform – BiVo 2024 (Überbetriebliche Kurse und Praxisaufträge)
17:30 - 17:45	Absenzwesen BZR/BZA - Anmeldeprozess Lernende am BZR/BZA
17:45 - 18:15	Frage- und Diskussionsrunde
18:15 - 19:00	Apéro und Gespräche



Begrüßung – Logistik-Cluster-Ost



Rolf Grunauer
Rektor BZR Rorschach-Rheintal

Arbeitslogo:



Berufsreform – BiVo 2024 (Allgemein und BFS)



Remo Frei
Fachbereichsleiter Logistik
BZR Rorschach-Rheintal



Daniel Kobas
Fachbereichsleiter Logistik
BZA Arbon

BiVo 2024 vs. BiVo 2016 Logistik Lernende EBA

BiVo 2024	BiVo 2016	Anmerkungen
Art. 8	Art. 8	
<p>Überbetriebliche Kurse</p> <p>Abs. 1 Die überbetrieblichen Kurse umfassen 16 Tage zu 8 Stunden.</p>	<p>Überbetriebliche Kurse</p> <p>Abs. 1 Die überbetrieblichen Kurse umfassen 14 Tage zu 8 Stunden.</p>	<p>Die üK-Tage werden von 14 auf 16 Tage erhöht.</p> <p>Anzahl üK Kurse (4 üK's) bleiben gleich.</p>

BiVo 2024 vs. BiVo 2016 Logistik Lernende EBA

BiVo 2024	BiVo 2016	Anmerkungen
Art. 16	Art. 16	
<p>Leistungsdokumentation in den überbetrieblichen Kursen</p> <p>Abs. 1 Die Anbieter der überbetrieblichen Kurse halten die Leistungen der lernenden Person in Form je eines Kompetenznachweises für die Kurse 1, 3 und 4 fest.</p> <p>Abs. 2 Die Kompetenznachweise werden in Noten ausgedrückt. Diese fließen in die Berechnung der Erfahrungsnote ein.</p>	<p>Leistungsdokumentation in den überbetrieblichen Kursen</p> <p>Abs. 2 Die Kompetenznachweise der Kurse 1 und 3 (Art. 8 Abs. 2) werden in Noten ausgedrückt. Diese fließen ein in die Berechnung der Erfahrungsnote.</p>	<p>Es werden 3 üK's mit Noten bewertet, die auch in das QV einfließen.</p>

BiVo 2024 vs. BiVo 2016 Logistik Lernende EBA

BiVo 2024	BiVo 2016	Anmerkungen
Art. 19	Art. 19	
<p>Umfang und Durchführung des Qualifikationsverfahrens mit Abschlussprüfung</p> <p>Abs. 1 a 4 Der Qualifikationsbereich umfasst die folgenden Handlungskompetenzbereiche A, B, C und D sowie das Fachgespräch im Umfang von 30 Minuten.</p>	<p>Umfang und Durchführung des Qualifikationsverfahrens mit Abschlussprüfung</p> <p>Abs. 1 b Berufskennntnisse, im Umfang von 2 Stunden.</p>	<p>Die schriftliche Abschlussprüfung an den Berufsfachschulen entfällt.</p> <p>Neu gibt es am praktischen QV ein Fachgespräch im Umfang von 30min.</p> <p>Die genaue Ausgestaltung ist noch nicht definiert.</p>

BiVo 2024 vs. BiVo 2016 Logistik Lernende EBA

BiVo 2024	BiVo 2016	Anmerkungen
Art. 20	Art. 20	
Bestehen, Notenberechnung, Notengewichtung Abs. 2 a. praktische Arbeit: 40% b. Allgemeinbildung: 20% c. Erfahrungsnote: 40%	Bestehen, Notenberechnung, Notengewichtung Abs. 7 a. praktische Arbeit: 40% b. Berufskennntnisse: 20% c. Allgemeinbildung: 20% d. Erfahrungsnote: 20%	Die praktische Arbeit und die üK's erhalten einen hohen Stellenwert.

BiVo 2024 vs. BiVo 2016 Logistik Lernende EBA

BiVo 2024	BiVo 2016	Anmerkungen																																																				
Art. 20	Art. 20																																																					
<p>BiVo 2024 Zusammensetzung Erfahrungsnoten</p> <table border="1"> <caption>BiVo 2024 Zusammensetzung Erfahrungsnoten</caption> <thead> <tr> <th>Kategorie</th> <th>Anteil</th> <th>Unterricht</th> <th>Praxis</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Praktische Arbeit</td> <td>40%</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Allgemeinbildung</td> <td>20%</td> <td>60%</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Note für die Bildung in beruflicher Praxis</td> <td>25%</td> <td>10%</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Note für den Unterricht in den Berufskennnissen</td> <td>60%</td> <td>24%</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Note für die überbetrieblichen Kurse</td> <td>15%</td> <td></td> <td>6%</td> </tr> </tbody> </table>	Kategorie	Anteil	Unterricht	Praxis	Praktische Arbeit	40%			Allgemeinbildung	20%	60%		Note für die Bildung in beruflicher Praxis	25%	10%		Note für den Unterricht in den Berufskennnissen	60%	24%		Note für die überbetrieblichen Kurse	15%		6%	<p>BiVo 2016 Zusammensetzung Erfahrungsnote</p> <table border="1"> <caption>BiVo 2016 Zusammensetzung Erfahrungsnote</caption> <thead> <tr> <th>Kategorie</th> <th>Anteil</th> <th>Unterricht</th> <th>Praxis</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Praktische Arbeit</td> <td>40%</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Allgemeinbildung</td> <td>20%</td> <td>30%</td> <td></td> </tr> <tr> <td>die Bildung in beruflicher Praxis</td> <td>25%</td> <td>5%</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Zeugnis Berufskennnissen</td> <td>50%</td> <td>10%</td> <td></td> </tr> <tr> <td>die überbetrieblichen Kurse</td> <td>25%</td> <td></td> <td>5%</td> </tr> <tr> <td>Schriftliche QV Berufskennnisse</td> <td>20%</td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Kategorie	Anteil	Unterricht	Praxis	Praktische Arbeit	40%			Allgemeinbildung	20%	30%		die Bildung in beruflicher Praxis	25%	5%		Zeugnis Berufskennnissen	50%	10%		die überbetrieblichen Kurse	25%		5%	Schriftliche QV Berufskennnisse	20%			<p>Die Gewichtung der Erfahrungsnote aus den 3 Kompetenzausweisen des Lehrbetriebs wurde von 5% auf 10% der Gesamtnote erhöht.</p> <p>Die Berufskennnisse wurden von 30% auf 24% reduziert.</p>
Kategorie	Anteil	Unterricht	Praxis																																																			
Praktische Arbeit	40%																																																					
Allgemeinbildung	20%	60%																																																				
Note für die Bildung in beruflicher Praxis	25%	10%																																																				
Note für den Unterricht in den Berufskennnissen	60%	24%																																																				
Note für die überbetrieblichen Kurse	15%		6%																																																			
Kategorie	Anteil	Unterricht	Praxis																																																			
Praktische Arbeit	40%																																																					
Allgemeinbildung	20%	30%																																																				
die Bildung in beruflicher Praxis	25%	5%																																																				
Zeugnis Berufskennnissen	50%	10%																																																				
die überbetrieblichen Kurse	25%		5%																																																			
Schriftliche QV Berufskennnisse	20%																																																					

BiVo 2024 vs. BiVo 2016 Logistik Lernende EFZ

BiVo 2024	BiVo 2016	Anmerkungen
Art. 1	Art. 1	
<p>Berufe, Fachrichtungen und Berufsbild</p> <p>Abs. 2 Innerhalb des Berufs der Logistikerin und des Logistikers EFZ gibt es die folgenden Fachrichtungen:</p> <ul style="list-style-type: none">a. Distribution;b. Lager.	<p>Berufsbild und Fachrichtungen</p> <p>Abs. 2 Innerhalb des Berufs der Logistikerin und des Logistikers auf Stufe EFZ gibt es die folgenden Fachrichtungen:</p> <ul style="list-style-type: none">a. Distribution;b. Lager;c. Verkehr.	<p>Berufsfeldbereich Verkehr erhält einen eigenständigen Namen in der BiVo.</p> <p>Fachfrau / Fachmann Bahntransport EFZ</p>

BiVo 2024 vs. BiVo 2016 Logistik Lernende EFZ

BiVo 2024	BiVo 2016	Anmerkungen
Art. 4	Art. 4	
Handlungskompetenzen für Logistikerin und Logistiker EFZ a. Organisieren der Aufträge: b. Gestalten und Optimieren des Arbeitseinsatzes: c. Entgegennehmen und Bewirtschaften von Gütern: d. Verteilen von Gütern:	Handlungskompetenzen a. Entgegennehmen von Gütern: b. Bewirtschaften von Gütern: c. Verteilen von Gütern: d. Einhalten der Vorgaben zur Arbeitssicherheit sowie zum Gesundheits- Daten- und Umweltschutz: e. Optimieren von Qualität, Wirtschaftlichkeit und Ressourceneffizienz:	Berufsfeldübergreifende HK werden von 5 auf 4 zusammengenommen.

BiVo 2024 vs. BiVo 2016 Logistik Lernende EFZ

BiVo 2024	BiVo 2016	Anmerkungen
Art. 4	Art. 4	
Handlungskompetenzen für Logistikerin und Logistiker EFZ Distribution e. Bearbeiten von Sendungen und Dienstleistungsaufträgen. f. Zustellen von Sendungen und Erbringen von Dienstleistungen.	Handlungskompetenzen Distribution f. Entgegennehmen und Zustellen von Sendungen (Fachrichtung Distribution).	Handlungskompetenz Fachrichtung Distribution wird von 1 auf 2 erweitert.

BiVo 2024 vs. BiVo 2016 Logistik Lernende EFZ

BiVo 2024	BiVo 2016	Anmerkungen
Art. 4	Art. 4	
Handlungskompetenzen für Logistikerin und Logistiker EFZ Lager g. Lagern von Waren. h. Kommissionieren von Waren.	Handlungskompetenzen Lager g. Bewirtschaften von Lagern (Fachrichtung Lager).	Handlungskompetenzbereich Fachrichtung Lager wird von 1 auf 2 erweitert.

BiVo 2024 vs. BiVo 2016 Logistik Lernende EFZ

BiVo 2024	BiVo 2016	Anmerkungen
Art. 5	Art. ----	
Handlungskompetenzen für Fachfrau und Fachmann Bahntransport EFZ		Fachfrau / Fachmann Bahntransport EFZ erhält einen eigenen Artikel in der BiVo. Art. 5

BiVo 2024 vs. BiVo 2016 Logistik Lernende EFZ

BiVo 2024	BiVo 2016	Anmerkungen
Art. 7	Art. 6	
<p>Bildung in beruflicher Praxis</p> <p>Abs. 2 Der Lehrbetrieb übernimmt von den Kosten zum Erwerb des Führerausweises 1'200.- Fr. für die Kategorie A1 oder 2'200.- Fr. für die Kategorie B.</p>	<p>Bildung in beruflicher Praxis im Betrieb und an vergleichbaren Lernorten</p> <p>Abs. 2 Kategorie A1 oder B gemäss der Verordnung vom 27. Oktober 1976 über die Zulassung von Personen und Fahrzeugen zum Strassenverkehr zu erwerben, und übernimmt einen Teil der Kosten.</p>	<p>Die Distributionslernenden erhalten beim Erwerb der Kategorie A1 oder B eine finanzielle Unterstützung.</p>

BiVo 2024 vs. BiVo 2016 Logistik Lernende EFZ

BiVo 2024	BiVo 2016	Anmerkungen																																																																											
Art. 8	Art. 7																																																																												
Berufsfachschule	Berufsfachschule	2. + 3. Lehrjahr von 80 auf 100 Lektionen Fachkunde Distribution/Lager pro Lehrjahr.																																																																											
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Unterricht</th> <th>1. Lehrjahr</th> <th>2. Lehrjahr</th> <th>3. Lehrjahr</th> <th>Total</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>a. Berufskennnisse</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>– Organisieren der Aufträge Gestalten und Optimieren des Arbeits- einsatzes</td> <td>100</td> <td>40</td> <td>60</td> <td>200</td> </tr> <tr> <td>– Entgegennehmen und Bewirtschaften von Gütern Verteilen von Gütern</td> <td>100</td> <td>60</td> <td>40</td> <td>200</td> </tr> <tr> <td>– fachrichtungsspezifische Unterricht</td> <td>–</td> <td>100</td> <td>100</td> <td>200</td> </tr> </tbody> </table>	Unterricht	1. Lehrjahr	2. Lehrjahr	3. Lehrjahr	Total	a. Berufskennnisse					– Organisieren der Aufträge Gestalten und Optimieren des Arbeits- einsatzes	100	40	60	200	– Entgegennehmen und Bewirtschaften von Gütern Verteilen von Gütern	100	60	40	200	– fachrichtungsspezifische Unterricht	–	100	100	200	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Unterricht</th> <th>1. Lehrjahr</th> <th>2. Lehrjahr</th> <th>3. Lehrjahr</th> <th>Total</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>a. Berufskennnisse</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>– Entgegennehmen von Gütern</td> <td>200</td> <td>120</td> <td>120</td> <td>440</td> </tr> <tr> <td>– Bewirtschaften von Gütern</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>– Verteilen von Gütern</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>– Einhalten der Vorgaben zur Arbeitssicherheit sowie zum Gesundheits-, Daten- und Umwelt- schutz</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>– Optimieren von Qualität, Wirtschaftlichkeit und Ressourceneffizienz</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Unterricht</td> <td>1. Lehrjahr</td> <td>2. Lehrjahr</td> <td>3. Lehrjahr</td> <td>Total</td> </tr> <tr> <td>– fachrichtungsspezifischer Handlungskompe- tenzbereich</td> <td>–</td> <td>80</td> <td>80</td> <td>160</td> </tr> <tr> <td>Total</td> <td>200</td> <td>200</td> <td>200</td> <td>600</td> </tr> </tbody> </table>	Unterricht	1. Lehrjahr	2. Lehrjahr	3. Lehrjahr	Total	a. Berufskennnisse					– Entgegennehmen von Gütern	200	120	120	440	– Bewirtschaften von Gütern					– Verteilen von Gütern					– Einhalten der Vorgaben zur Arbeitssicherheit sowie zum Gesundheits-, Daten- und Umwelt- schutz					– Optimieren von Qualität, Wirtschaftlichkeit und Ressourceneffizienz					Unterricht	1. Lehrjahr	2. Lehrjahr	3. Lehrjahr	Total	– fachrichtungsspezifischer Handlungskompe- tenzbereich	–	80	80	160	Total	200	200	200	600	
Unterricht	1. Lehrjahr	2. Lehrjahr	3. Lehrjahr	Total																																																																									
a. Berufskennnisse																																																																													
– Organisieren der Aufträge Gestalten und Optimieren des Arbeits- einsatzes	100	40	60	200																																																																									
– Entgegennehmen und Bewirtschaften von Gütern Verteilen von Gütern	100	60	40	200																																																																									
– fachrichtungsspezifische Unterricht	–	100	100	200																																																																									
Unterricht	1. Lehrjahr	2. Lehrjahr	3. Lehrjahr	Total																																																																									
a. Berufskennnisse																																																																													
– Entgegennehmen von Gütern	200	120	120	440																																																																									
– Bewirtschaften von Gütern																																																																													
– Verteilen von Gütern																																																																													
– Einhalten der Vorgaben zur Arbeitssicherheit sowie zum Gesundheits-, Daten- und Umwelt- schutz																																																																													
– Optimieren von Qualität, Wirtschaftlichkeit und Ressourceneffizienz																																																																													
Unterricht	1. Lehrjahr	2. Lehrjahr	3. Lehrjahr	Total																																																																									
– fachrichtungsspezifischer Handlungskompe- tenzbereich	–	80	80	160																																																																									
Total	200	200	200	600																																																																									

BiVo 2024 vs. BiVo 2016 Logistik Lernende EFZ

BiVo 2024	BiVo 2016	Anmerkungen
Art. 9	Art. 8	
Überbetriebliche Kurse Distribution: 24 Tage Lager: 25 Tage Bahntransport: 15 Tage	Überbetriebliche Kurse Distribution: 20 Tage Lager: 20 Tage Bahntransport: 20Tage	Die üK-Tage werden erhöht.

BiVo 2024 vs. BiVo 2016 Logistik Lernende EFZ

BiVo 2024	BiVo 2016	Anmerkungen
Art. 17	Art. 16	
<p>Leistungsdokumentation in den überbetrieblichen Kursen</p> <p>Abs. 1 Distribution und Lager Kompetenznachweises für die Kurse 1, 3, und 4</p> <p>Abs. 1 Bahntransport Kurse 2 und 3</p>	<p>Leistungsdokumentation in den überbetrieblichen Kursen</p> <p>Abs. 2 Die Kompetenznachweise der Kurse 1, 3 und 4 (Art. 8 Abs. 2) werden in Noten ausgedrückt. Diese fliessen ein in die Berechnung der Erfahrungsnote.</p>	<p>Die Kompetenznachweise werden in Noten ausgedrückt. Diese fliessen in die Berechnung der Erfahrungsnote ein.</p>

BiVo 2024 vs. BiVo 2016 Logistik Lernende EFZ

BiVo 2024	BiVo 2016	Anmerkungen
Art. 20	Art. 19	
<p>Umfang und Durchführung des Qualifikationsverfahrens mit Abschlussprüfung</p> <p>Abs. a 4 Der Qualifikationsbereich umfasst die folgenden Handlungskompetenzbereiche A, B, C und D sowie das Fachgespräch im Umfang von 30 Minuten.</p>	<p>Umfang und Durchführung des Qualifikationsverfahrens mit Abschlussprüfung</p> <p>Abs.1 a Praktische Arbeit, als vorgegebene praktische Arbeit (VPA) im Umfang von 6 Stunden.</p>	<p>Die schriftliche Abschlussprüfung an den Berufsfachschulen entfällt.</p> <p>Neu gibt es am praktischen QV ein Fachgespräch im Umfang von 30 Minuten.</p> <p>Die genaue Ausgestaltung ist noch nicht definiert.</p>

BiVo 2024 vs. BiVo 2016 Logistik Lernende EFZ

BiVo 2024	BiVo 2016	Anmerkungen
Art. 21	Art. 20	
Bestehen, Notenberechnung, Notengewichtung Abs. 2 a. praktische Arbeit: 40%;	Bestehen, Notenberechnung, Notengewichtung Abs. 2 a. praktische Arbeit:40 %;	Gewichtung praktische Arbeit bleibt gleich.

BiVo 2024 vs. BiVo 2016 Logistik Lernende EFZ

BiVo 2024	BiVo 2016	Anmerkungen
Art. 21	Art. 20	
Bestehen, Notenberechnung, Notengewichtung Abs. 2 b. Allgemeinbildung: 20%	Bestehen, Notenberechnung, Notengewichtung Abs. 2 c. Allgemeinbildung: 20%	Gewichtung Allgemeinbildung bleibt gleich.

BiVo 2024 vs. BiVo 2016 Logistik Lernende EFZ

BiVo 2024	BiVo 2016	Anmerkungen
Art. 21	Art. 20	
<p>Bestehen, Notenberechnung, Notengewichtung</p> <p>Abs. 2 c. Erfahrungsnote: 40%</p> <p>Zusammensetzung Erfahrungsnote Abs. 4 a. Note für die Bildung in beruflicher Praxis: 25% b. Note für den Unterricht in den Berufskennnissen: 60% c. Note für die überbetrieblichen Kurse: 15%</p>	<p>Bestehen, Notenberechnung, Notengewichtung</p> <p>Abs. 2 d. Erfahrungsnote: 20%</p> <p>Zusammensetzung Erfahrungsnote Abs. 3 a. die Bildung in beruflicher Praxis: 25% b. den Unterricht in den Berufskennnissen: 50% c. die überbetrieblichen Kurse: 25%</p>	<p>Gewichtung Erfahrungsnote verdoppelt sich.</p> <p>Lehrbetrieb: 5 benotete Kompetenzausweise bleiben gleich.</p> <p>Berufsschule: 6 Semesterzeugnisse</p>

BiVo 2024 vs. BiVo 2016 Logistik Lernende EFZ

BiVo 2024	BiVo 2016	Anmerkungen																																							
Art. 21	Art. 20																																								
<p>BiVo 2024 Zusammensetzung Erfahrungsnoten</p> <table border="1"> <caption>BiVo 2024 Zusammensetzung Erfahrungsnoten</caption> <thead> <tr> <th>Kategorie</th> <th>Anteil</th> <th>Unterricht</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Praktische Arbeit</td> <td>40%</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Note für die Bildung in beruflicher Praxis</td> <td>25 %</td> <td>10%</td> </tr> <tr> <td>Note für den Unterricht in den Berufskennnissen</td> <td>60 %</td> <td>24%</td> </tr> <tr> <td>Note für die überbetrieblichen Kurse</td> <td>15 %</td> <td>6%</td> </tr> <tr> <td>Allgemeinbildung</td> <td>20%</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Kategorie	Anteil	Unterricht	Praktische Arbeit	40%		Note für die Bildung in beruflicher Praxis	25 %	10%	Note für den Unterricht in den Berufskennnissen	60 %	24%	Note für die überbetrieblichen Kurse	15 %	6%	Allgemeinbildung	20%		<p>BiVo 2016 Zusammensetzung Erfahrungsnote</p> <table border="1"> <caption>BiVo 2016 Zusammensetzung Erfahrungsnote</caption> <thead> <tr> <th>Kategorie</th> <th>Anteil</th> <th>Unterricht</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Praktische Arbeit</td> <td>40%</td> <td></td> </tr> <tr> <td>die Bildung in beruflicher Praxis</td> <td>25 %</td> <td>5%</td> </tr> <tr> <td>Zeugnis Berufskennnissen</td> <td>50 %</td> <td>10%</td> </tr> <tr> <td>die überbetrieblichen Kurse</td> <td>25 %</td> <td>5%</td> </tr> <tr> <td>Allgemeinbildung</td> <td>20%</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Schriftliche QV Berufskennnisse</td> <td>20%</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Kategorie	Anteil	Unterricht	Praktische Arbeit	40%		die Bildung in beruflicher Praxis	25 %	5%	Zeugnis Berufskennnissen	50 %	10%	die überbetrieblichen Kurse	25 %	5%	Allgemeinbildung	20%		Schriftliche QV Berufskennnisse	20%		<p>Die Gewichtung der Erfahrungsnote aus den 5 Kompetenzausweisen des Lehrbetriebs wurde von 5% auf 10% der Gesamtnote erhöht.</p> <p>Die Berufskennnisse wurden von 30% auf 24% reduziert.</p>
Kategorie	Anteil	Unterricht																																							
Praktische Arbeit	40%																																								
Note für die Bildung in beruflicher Praxis	25 %	10%																																							
Note für den Unterricht in den Berufskennnissen	60 %	24%																																							
Note für die überbetrieblichen Kurse	15 %	6%																																							
Allgemeinbildung	20%																																								
Kategorie	Anteil	Unterricht																																							
Praktische Arbeit	40%																																								
die Bildung in beruflicher Praxis	25 %	5%																																							
Zeugnis Berufskennnissen	50 %	10%																																							
die überbetrieblichen Kurse	25 %	5%																																							
Allgemeinbildung	20%																																								
Schriftliche QV Berufskennnisse	20%																																								



Fachkunde Lager (HKB G & H) ab 2025

BiVo 2024	Logistiker EFZ 2. Lehrjahr				BiVo 2016	Logistiker EFZ 2. Lehrjahr						
	KW	HKB	Inhalte/Schulstoff	Kapitel		Anzahl Lektionen	KW	HK	Inhalte/Schulstoff	Kapitel	Anzahl Lektionen	Anzahl Seiten
	33				33	C	Distributionssysteme	1	5	5	11	8
	34				34	C	Der Markt für logistische Dienstleistu	2	5	5	13	5
	35				35	C	Verpackung	3	5	5	11	5
	36				36	C	Verpackung	3	5	5		
	37				37	C	Verpackungsnormung	4	5	5	6	
	38				38	C	Verpackungsnormung + Verpackung	4+5	5	5	2	8+3
	39				39	C	Versand	6	5	5	9	4
	40				40	C	Versand	6	5	5	9	
	41		Herbstferien		41		Herbstferien					
	42		Herbstferien		42		Herbstferien					
	43				43	G	Word Werkstatt 2016	0	5	5		
	44	G&H			44	G	Word Werkstatt 2016	0	5	5		
	45	G&H			45	G	Excel Werkstatt 2016	0	5	5		
	46	G&H			46	G	Excel Werkstatt 2016	0	5	5		
	47	G&H			47	G	Lagerorganisation, Excel (Anwendu	1	5	5		
	48	G&H			48	G	Lagerorganisation, Excel (Anwendu	1	5	5		
	49	G&H			49	G	Lagerorganisation, Excel (Anwendu	1	5	5		
	50	G&H			50	G	Lagerorganisation, Excel (Anwendu	1	5	5		
	51		Weihnachtsferien		51		Weihnachtsferien					
	52		Weihnachtsferien		52		Weihnachtsferien					
	1		Weihnachtsferien		1		Weihnachtsferien					
	2	G&H			2	C	Adressierung + Track and Trace	7+8	5	5	9	3+2
	3	G&H			3	C	Güter übergeben und zustellen	9	5	5	14	3
	4	G&H			4	C	Güter übergeben und zustellen	9	5	5		
	5		Sportferien		5		Sportferien					
	6	G&H			6	E	Qualitätssicherung	3	5	5	5	4
	7	G&H			7	E	Der Kundendienst im Unternehmen	4	5	5	6	9
	8	G&H			8	E	Kommunikation	5	5	5	15	7
	9	G&H			9	E	Kommunikation	5	5	5		
	10	G&H			10	G	Lagerorganisation + Excel (Anwendu	1	5	5		
	11	G&H			11	G	Lagerorganisation + Excel (Anwendu	1	5	5		
	12	G&H			12	G	Kommissionierung + Excel (Anwendu	2	5	5		
	13	G&H			13	G	Kommissionierung + Excel (Anwendu	2	5	5		
	14	G&H			14	G	Kommissionierung + Excel (Anwendu	2	5	5		
	15		Frühlingsferien		15		Frühlingsferien					
	16		Frühlingsferien		16		Frühlingsferien					
	17	G&H			17	G	Kommissionierung + Excel (Anwendu	2	5	5		
	18				18	G	Kommissionierung + Excel (Anwendu	2	5	5		
	19				19	G	Kommissionierung + Excel (Anwendu	2	5	5		
	20				20	E	Marketing	6	5	5	9	9
	21				21	E	Marketing	6	5	5		
	22				22	E	Verkauf	7	5	5	5	4
	23				23	E	Markterkundung und Marktforschung	8	5	5	11	5
	24				24		QV schriftlich am BZ Arbon (Logistiker EBA)					
	25				25	E	Produzieren	9	5	5	10	8
	26				26	E	Produzieren	9	5	5		
	27				27	E	Repetition		5	5		



Fachkunde Distribution (HKB E & F) ab 2025

BiVo 2024	BiVo 2016	Anmerkung
<p>e. Bearbeiten von Sendungen und Dienstleistungsaufträgen:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Sendungen und Dienstleistungsaufträge annehmen und die Kundin oder den Kunden dazu beraten,2. Sendungen bei der Kundin oder beim Kunden abholen und entgegennehmen,3. Sendungen für Sortierprozesse aufbereiten,4. Sendungen für die Zustellorganisationen sortieren, kommissionieren und für den Weitertransport bereitstellen; <p>f. Zustellen von Sendungen und Erbringen von Dienstleistungen:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Sendungen und Arbeitsmittel für den Zustellprozess bereitstellen,2. logistische Dienstleistungen vorbereiten und erbringen,3. Distributionsprozesse planen und organisieren,4. Sendungen und Waren gemäss Touren disposition zustellen,5. Sendungen und Waren in der Rückwärtslogistik rückführen oder entsorgen;	<p>f. Entgegennehmen und Zustellen von Sendungen (Fachrichtung Distribution)</p> <ol style="list-style-type: none">1. Sendungen annehmen und abholen,2. Sendungen sortieren und die Zustellung vorbereiten,3. Zustellung organisieren,4. Zustellfahrzeuge führen,5. Sendungen zustellen;	<p>100 statt 80 Lektionen Unterricht pro Lehrjahr (2. + 3. Lehrjahr) Aufteilung auf HKB e und f mit neu 9 Handlungskompetenzen. Im BZA und auch am BZR wird folgende Variante gefahren:</p> <ul style="list-style-type: none">- Weiterhin Blocktage à 8 Lektionen- im zweiten Lehrjahr neu 15 Tage- im dritten Lehrjahr wie bisher 10 Tage.

Freifach Distribution (HKB E & F) ab 2025

BiVo 2024	BiVo 2016
<p>Freiwilliges Angebot der Berufsschule den Lernenden aus dem Fachbereich Lager eine Vertiefung im Fachbereich Distribution zu ermöglichen. Bisher im Umfang von 10 Fachtagen à 8 Lektionen am BZA und auch am BZR. Angebot muss jedes Jahr durch die Schulleitung bewilligt werden, da es ein Freifach ist.</p>	<p>Freiwilliges Angebot der Berufsschule den Lernenden aus dem Fachbereich Lager eine Vertiefung im Fachbereich Distribution zu ermöglichen. Bisher im Umfang von 10 Fachtagen à 8 Lektionen am BZA und auch am BZR. Angebot muss jedes Jahr durch die Schulleitung bewilligt werden, da es ein Freifach ist.</p>

Zeugnisnoten Logistik Lernende EBA

Fiktives Beispiel:

Semester Klasse	2024/25-1 LOB24a	2024/25-2 LOB24a	2025/26-1 LOB24a	2025/26-2 LOB24a
Berufskennnisse	5.0	5.0	4.5	5.0
- Organisieren der Aufträge	4.5	5.5		
- Gestalten und Optimieren des Arbeitseinsatzes	5.0	4.0	3.5	4.5
- Entgegennehmen und Bewirtschaften von Gütern	5.5	4.5	5.0	5.0
- Verteilen von Gütern			4.5	5.0
Allgemeinbildung				
Gesellschaft	4.5	4.0	5.0	5.5
Sprache und Kommunikation	4.0	4.5	5.0	4.5
Sport	5.5	5.0	5.5	4.5
Absenzen in Lektionen	6	13	22	2

Fächerbezeichnung	Fächerkürzel	Fach-Typ in Nesa
Berufskennnisse - Organisieren der Aufträge - Gestalten und Optimieren des Arbeitseinsatzes - Entgegennehmen und Bewirtschaften von Gütern - Verteilen von Gütern	BRK HKBa HKBb HKBc HKBd	BZR-LOB
Allgemeinbildung - Gesellschaft - Sprache und Kommunikation	GES SUK	BZR-Allgemein BZR-Allgemein
Sport	SPO	BZR-Allgemein

Zeugnisnoten Logistik Lernende EFZ

Fiktives Beispiel:

Semester Klasse	2024/25-1 LOF24a	2024/25-2 LOF24a	2025/26-1 LOF24a	2025/26-2 LOF24a	2026/27-1 LOF24a	2026/27-2 LOF24a
Berufskennnisse	4.5	5.0	4.5	5.0	4.5	5.0
- Organisieren der Aufträge; Gestalten und Optimieren des Arbeitseinsatzes	4	4.0	5.0	5.5	5.0	4.5
- Entgegennehmen und Bewirtschaften von Gütern; Verteilen von Gütern	4.5	5.5	4.5	5.0	4.0	5.5
- fachrichtungsspezifischer Unterricht			4.5	4.0	4.0	5.0
Allgemeinbildung						
Gesellschaft	4.5	5.0	5.5	4.0	5.0	5.5
Sprache und Kommunikation	5.0	4.5	5.0	5.0	5.0	5.0
Sport	4.5	5.0	4.5	5.5	5.0	5.0
Absenzen in Lektionen	12	2	0	8	16	3

Fächerbezeichnung	Fächerkürzel	Fach-Typ in Nesa
Berufskennnisse - Organisieren der Aufträge; Gestalten und Optimieren des Arbeitseinsatzes - Entgegennehmen und Bewirtschaften von Gütern; Verteilen von Gütern - fachrichtungsspezifischer Unterricht - fachrichtungsspezifischer Unterricht	BRK HKBab HKBcd HKBef* HKBgh*	BZR-LOF
Allgemeinbildung - Gesellschaft - Sprache und Kommunikation	GES SUK	BZR-Allgemein BZR-Allgemein
Sport	SPO	BZR-Allgemein



Praxisaufträge im Lehrbetrieb

BiVo 2024 Beispiel HKB_A (3 Aufträge)

Praxis Aufträge EFZ Lager

PA 1 Global- identifikation	PA 2 Detail- identifikation	PA 3 Mengen- kontrolle	PA 4 Einlagern von Gütern	PA 5 Kommissionieren von Gütern	PA 6 Versand	PA 7 Entsorgung
PA 8 Arbeitsauftrag reflektieren und optimieren	PA 9 Notfallplan und Einrichtung anwenden	PA 10 Inventur ausführen	PA 11 Routenplan und Ladungs- sicherung erstellen	PA 12 Reklamationen und Retouren bearbeiten	PA 13 Bestandes- führung und Differenzen bearbeiten	PA 14 Kommissionierung erfassen und optimieren
PA 15 Lagern von Gütern	PA 16 Warenbestände erfassen und auswerten	PA 17 Logistikprozesse abbilden und optimieren				

BiVo 2016 Beispiel HKB_A (26 Aufträge)



Arbeitsdokument Logistikerin / Logistiker EFZ

Markiere die bearbeiteten Leistungsziele

HKB	Leistungsziele									
A	A1 – Güter bestellen									
	A1.1	A1.2	A1.3							
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>							
	A2 – Güter Kontrollieren									
	A2.1	A2.2	A2.3	A2.4	A2.5	A2.6	A2.7	A2.8	A2.9	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	A3 – Güter entladen									
	A3.1	A3.2	A3.3	A3.4	A3.5					
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					
	A4 – Güter umschlagen									
A4.1	A4.2	A4.3	A4.4	A4.5	A4.6	A4.7	A4.8	A4.9		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		



Praxisaufträge im Lehrbetrieb


BiVo 2024


Praxis Aufträge

- ▼ Ankommen und einstimmen
- Ausgangslage
- ▼ Vorwissen aktivieren
- Leistungsziele Praxis_BiVo...
- Planungsübersicht Praxis A...
- ▼ Informieren
- Fachartikel Praxis Auftrag 01
- Glossar
- ▼ Verarbeiten
- Praxis Auftrag 01
- Zusatzmaterial
- ▼ Auswerten
- Reflexion
- Eigene Notizen
- Rückmeldung Berufsbildne...

Ausgangslage

Dienstag, 13. Februar 2024 18:55





Ausgangslage

Du hast von der.../du hast von der.../du hast von der.../du hast von der.../du hast von der.../du hast von der.../du hast von der.../du hast von der.../du hast von der.../du hast von der...

BiVo 2016



Arbeitsdokument Logistikerin / Logistiker EFZ

A1 – Güter kontrollieren

A1.1 Ich bewirtschafte den Lagerbestand aufgrund der Nachfrage und des Bedarfes. (K4)

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Was habe ich bei dieser Erarbeitung Besonderes erlebt (z.B. Betriebsklima, Störung, Hilfeleistung, persönliches Umfeld, Politik, Umwelt, usw.)?

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Meine Stärken / Schwächen zu dieser Handlungskompetenz

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

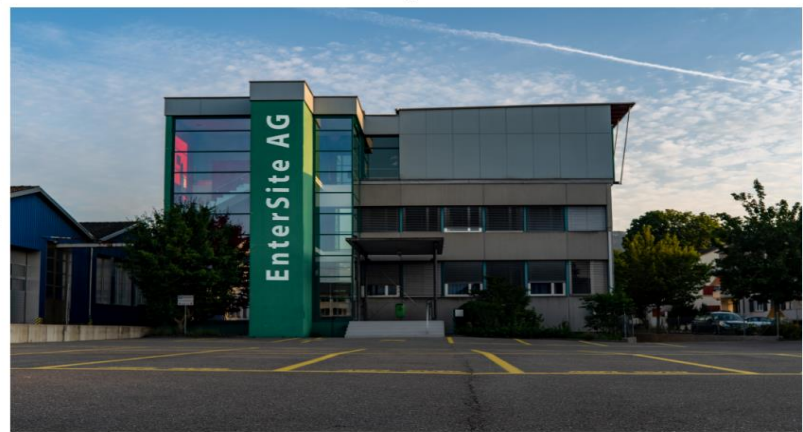
Name / Vorname	Lehrjahr / Datum
Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.



Lehrmittel – EnterSite AG / Logistics Kompass

BiVo 2024 - EnterSite AG

Ausgangslage
Dienstag, 13. Februar 2024 18:55




Ausgangslage

Praxis Aufträge

- Ankommen und einstimmen
- Ausgangslage**
- Vorwissen aktivieren
 - Leistungsziele Praxis_BiVo...
 - Planungsübersicht Praxis A...
- Informieren
 - Fachartikel Praxis Auftrag 01
 - Glossar
- Verarbeiten
 - Praxis Auftrag 01
 - Zusatzmaterial
- Auswerten
 - Reflexion
 - Eigene Notizen
 - Rückmeldung Berufsbildne...

BiVo 2016 - Logistics Kompass

Virtuelles Lehrmittel Kap. 04 NEXT Generation
Mittwoch, 17. Juni 2020 23:26



4. Warenbegleitdokumente

- A2.3 Ich erkläre den Aufbau von Transport- und Lieferpapieren und beschreibe die Bedeutung der einzelnen Positionen. (K2)
- A2.7 Ich beschreibe zulässige Korrekturen und Bemerkungen auf Lieferpapieren und erkläre die daraus entstandenen Konsequenzen. (K2)

Für den internationalen Güterverkehr, ob über Strasse, Bahn, Luft oder Wasser, hat der Gesetzgeber Vorschriften erlassen betreffend Dokumente, die den Transport begleiten müssen. Auch im Inlandverkehr sind Begleitdokumente üblich.

4.1 Transportschein

4.1.1 Im Strassenverkehr
Güter, die im Strassenverkehr durch einen Frachtführer angeliefert werden, sind oft von einem Transportschein begleitet, der die wichtigsten Angaben der Lieferung enthält. Mit dem Transportschein kann der Frachtführer den Frachtlohn beim Auftraggeber einfordern. Nach Erledigung des Transportes muss der Transportschein nicht aufbewahrt werden.

Die minimalen Angaben auf dem Transportschein sind:

- die Absenderadresse
- die Adresse des Empfängers
- die Anzahl und/oder Bezeichnung der Coils oder Gebinde

WORLDWIDE International LOGISTICS	
Frachtführer	R. Meier AG Intern. Transporte Zufikon Tel. 041 829 44 55
Absenderadresse	Muster AG Früchtegrosshandel 8000 Zürich, Flughafen
Empfängeradresse	Logistiker AG Früchte und Gemüse



Lehrmittel EnterSite AG / Lehrpläne



Lehrmittel EnterSite AG / Lehrpläne



Jakob Elmer

Berufsfachschullehrperson Logistik
BZR Rorschach-Rheintal



Thomas Fässler

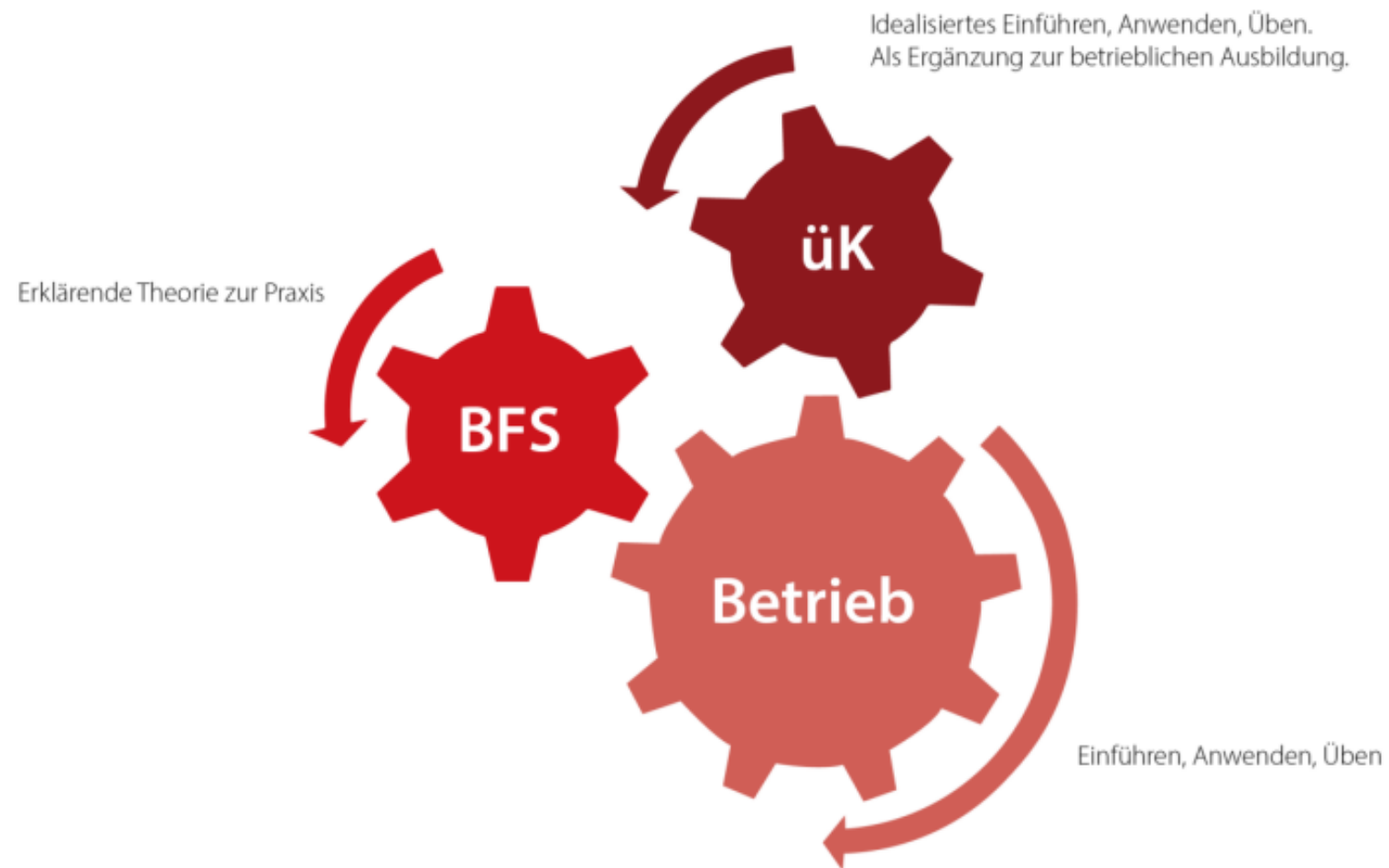
Berufsfachschullehrperson Logistik
BZR Rorschach-Rheintal



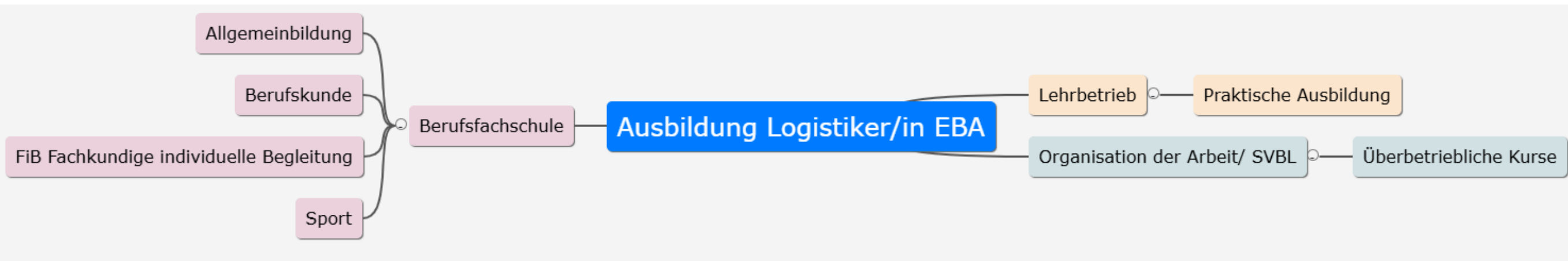
Ausbildung Logistiker EFZ



Das Zusammenspiel der Lernorte lässt sich wie folgt darstellen:



Ausbildung Logistiker EBA



Berufskunde / EBA

FiB

Fachkundige individuelle Begleitung:

- Diagnostik Mathematik / Sprache
- Lerntechnik
- Selbstgesteuertes Lernen aufgrund Diagnostik
- Informatik

Lektionentafel Berufskunde EFZ

	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
Organisieren der Aufträge Gestalten und Optimieren des Arbeitseinsatzes *	50 Lektionen 3 Wochenlektionen 3 Noten	50 Lektionen 2 Wochenlektionen 3 Noten	20 Lektionen 10 Wochen à 2 Wochenlektionen 2 Noten	20 Lektionen 10 Wochen à 2 Wochenlektionen 2 Noten	30 Lektionen 10 Wochen à 3 Wochenlektionen 2 Noten	30 Lektionen 10 Wochen à 3 Wochenlektionen 2 Noten
Entgegennehmen und Bewirtschaften von Gütern Verteilen von Gütern *	50 Lektionen 2 Wochenlektionen 3 Noten	50 Lektionen 3 Wochenlektionen 3 Noten	30 Lektionen 10 Wochen à 3 Wochenlektionen 2 Noten	30 Lektionen 10 Wochen à 3 Wochenlektionen 2 Noten	20 Lektionen 10 Wochen à 2 Wochenlektionen 2 Noten	20 Lektionen 10 Wochen à 2 Wochenlektionen 2 Noten
Fachrichtungsspezifischer Unterricht *	-	-	50 Lektionen 10 Wochen Blockkurs à 5 Wochenlektionen 3 Noten	50 Lektionen 10 Wochen Blockkurs à 5 Wochenlektionen 3 Noten	50 Lektionen 10 Wochen Blockkurs à 5 Wochenlektionen 3 Noten	50 Lektionen 10 Wochen Blockkurs à 5 Wochenlektionen 3 Noten
	Erfahrungsnote 1 gerundet auf halbe Noten	Erfahrungsnote 2 gerundet auf halbe Noten	Erfahrungsnote 3 gerundet auf halbe Noten	Erfahrungsnote 4 gerundet auf halbe Noten	Erfahrungsnote 5 gerundet auf halbe Noten	Erfahrungsnote 6 gerundet auf halbe Noten
	Mittelwert der Erfahrungsnoten 1-6 auf eine halbe Note gerundet					

Erfahrungsnote BFS für QV

* Anzahl Semesternoten im Minimum

Es gilt darauf zu achten, dass Lernkontrollen Handlungskompetenzübergreifend geprüft werden. Somit kann aus einer Lernkontrolle mehrer Noten generiert werden



Lektionentafel Berufskunde EBA

	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr	
	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Organisieren der Aufträge *	30 Lektionen 1 Wochenlektion 2 Noten	30 Lektionen 2 Wochenlektionen 2 Noten		
Gestalten und Optimieren des Arbeitseinsatzes *	20 Lektionen 1 Wochenlektion 2 Noten	20 Lektionen 1 Wochenlektion 2 Noten	25 Lektionen 1 Wochenlektion 2 Noten	25 Lektionen 1 Wochenlektion 2 Noten
Entgegennehmen und Bewirtschaften von Gütern *	50 Lektionen 3 Wochenlektionen 3 Noten	50 Lektionen 2 Wochenlektionen 3 Noten	50 Lektionen 3 Wochenlektionen 3 Noten	50 Lektionen 2 Wochenlektionen 3 Noten
Verteilen von Gütern *			25 Lektionen 1 Wochenlektion 2 Noten	25 Lektionen 1 Wochenlektion 2 Noten
	Erfahrungsnote 1 gerundet auf halbe Noten	Erfahrungsnote 2 gerundet auf halbe Noten	Erfahrungsnote 3 gerundet auf halbe Noten	Erfahrungsnote 4 gerundet auf halbe Noten
	Mittelwert der Erfahrungsnoten 1-4 auf eine halbe Note gerundet			

Erfahrungsnote BFS für QV

* Anzahl Semesternoten im Minimum

Es gilt darauf zu achten, dass Lernkontrollen Handlungskompetenzübergreifend geprüft werden.

Somit kann aus einer Lernkontrolle mehrer Noten generiert werden

Ausbildung Logistiker/in EBA/ EFZ

Handlungskompetenz

Fachkompetenz

Lernende bewältigen berufstypische Handlungssituationen zielorientiert, sachgerecht und selbstständig und können das Ergebnis beurteilen.

Logistikerinnen / Logistiker EFZ wenden die berufsspezifische Fachsprache und die (Qualität) Standards sowie Methoden, Verfahren, Arbeitsmittel und Materialien fachgerecht an. Das heisst sie sind fähig, fachliche Aufgaben in ihrem Berufsfeld eigenständig zu bewältigen und auf berufliche Anforderungen angemessen zu reagieren.

Methodenkompetenz

Lernende planen die Bearbeitung von beruflichen Aufgaben und Tätigkeiten und gehen bei der Arbeit zielgerecht strukturiert und effektiv vor.

Logistikerinnen / Logistiker EFZ organisieren ihre Arbeit sorgfältig und qualitätsbewusst. Dabei beachten sie wirtschaftliche und ökologische Aspekte und wenden die berufsspezifischen Arbeitstechniken, Lern-, Informations- und Kommunikationsstrategien zielorientiert an. Zudem denken und handeln sie prozessorientiert und vernetzt.

Sozialkompetenz

Lernende gestalten soziale Beziehungen und die damit verbundene Kommunikation im beruflichen Umfeld bewusst und konstruktiv.

Logistikerinnen / Logistiker EFZ gestalten ihre Beziehungen zur vorgesetzten Person, im Team und mit der Kundschaft bewusst und gehen mit Herausforderungen in Kommunikations- und Konfliktsituationen konstruktiv um. Sie arbeiten in oder mit Gruppen und wenden dabei die Regeln für eine erfolgreiche Teamarbeit an.

Selbstkompetenz

Lernende bringen die eigene Persönlichkeit und Haltung als wichtiges Werkzeug in die beruflichen Tätigkeiten ein.

Logistikerinnen / Logistiker EFZ reflektieren ihr Denken und Handeln eigenverantwortlich. Sie sind bezüglich Veränderungen flexibel, lernen aus den Grenzen der Belastbarkeit und entwickeln ihre Persönlichkeit weiter. Sie sind leistungsbereit, zeichnen sich durch ihre gute Arbeitshaltung aus und bilden sich lebenslang weiter.

Berufskunde / EBA

↓ HK-Bereiche		Handlungskompetenzen				
a.	Organisieren der Aufträge	a1 Logistikaufträge entgegennehmen.	a2 Den Arbeitsplatz für logistische Aufgaben einrichten.	a3 Arbeitsmittel zum Logistikauftrag prüfen und bereitstellen.		
b.	Gestalten und Optimieren des Arbeitseinsatzes	b1 Anliegen im Bereich Logistik von Kundinnen und Kunden entgegennehmen, bearbeiten oder weiterleiten.	b2 Die Qualität und Effizienz der eigenen Arbeit in der Logistik optimieren.	b3 Rohstoffe ressourcenschonend verwenden, Abfälle und Emissionen vermeiden.	b4 Informationen zu den Logistikaufträgen dokumentieren.	
c.	Entgegennehmen und Bewirtschaften von Gütern	c1 Güter im Logistikprozess annehmen.	c2 Güter abladen und kontrollieren.	c3 Güter umschlagen.	c4 Güter einlagern und das Lager pflegen.	c5 Gefahrgut umschlagen und transportieren.
d.	Verteilen von Gütern	d1 Güter kommissionieren und bereitstellen.	d2 Güter auf Transportmittel verladen und für den Transport sichern.	d3 Güter der internen Stelle oder der Kundin oder dem Kunden übergeben oder liefern.		

Berufskunde / EFZ

↓ HK-Bereiche		Handlungskompetenzen		
a.	Organisieren der Aufträge	a1 Logistikaufträge entgegennehmen.	a2 Logistikaufträge planen und organisieren.	a3 Mitarbeitende der Logistik zu ihrem Arbeitseinsatz instruieren.
b.	Gestalten und Optimieren des Arbeitseinsatzes	b1 Anliegen im Bereich Logistik von Kundinnen und Kunden entgegennehmen, bearbeiten oder weiterleiten.	b2 Die Qualität und Effizienz der eigenen Arbeit in der Logistik optimieren.	b3 Logistikprozesse optimieren.
c.	Entgegennehmen und Bewirtschaften von Gütern	c1 Güter im Logistikprozess annehmen.	c2 Güter abladen und kontrollieren.	c3 Güter umschlagen.
d.	Verteilen von Gütern	d1 Güter kommissionieren und bereitstellen.	d2 Begleitdaten und -informationen zu den auszuliefernden Gütern erfassen und übermitteln.	d3 Güter disponieren und Touren planen.
e.	Bearbeiten von Sendungen und Dienstleistungsaufträgen	e1 Sendungen und Dienstleistungsaufträge annehmen und die Kundin oder den Kunden dazu beraten.	e2 Sendungen bei der Kundin oder beim Kunden abholen und entgegennehmen.	e3 Sendungen für Sortierprozesse aufbereiten.
f.	Zustellen von Sendungen und Erbringen von Dienstleistungen	f1 Sendungen und Arbeitsmittel für den Zustellprozess bereitstellen.	f2 Logistische Dienstleistungen vorbereiten und erbringen.	f3 Distributionsprozesse planen und organisieren.
g.	Lagern von Waren	g1 Waren annehmen und umschlagen sowie Güterbestände nachführen.	g2 Waren einlagern und das Lager optimieren.	g3 Warenbestände und -fluss im System erfassen und Daten auswerten.
h.	Kommissionieren von Waren	h1 Waren kommissionieren und visuell kontrollieren.	h2 Kommissionierte Waren für den Transport vorbereiten und verladen.	h3 Kommissioniersysteme insbesondere bezüglich Materialfluss, Datenfluss und Organisation analysieren und optimieren.

Qualifikationsverfahren EFZ / EBA

QV Gesamtnote	Gewichtung
Praktische Arbeit	40%
Erfahrungsnote Bildung berufliche Praxis (25%), Unterricht in den Berufskenntnissen (60%), überbetriebliche Kurse (15%)	40%
Allgemeinbildung	20%



EnterSite AG



- ▼ 100_Foundation
 - Einführung Modul
 - Modul 101_Geschichte der Logistik
 - Modul 102_Struktur der Logistik
 - **Modul 103_Aufgaben und Ziele der Logi...**
 - Modul 104_Warenfluss
 - Modul 105_Güter
 - Modul 106_Entsorgung CH
 - Modul 107_Entsorgung Abfallkategorien CH
 - Modul 108_Entsorgung Global 2
 - Modul 109_Zutritt- und Datenschutz 2
 - Modul 110_FK_Definition der Materialwirtsc...
- > 200_Customer Service
- > 300_Procurement Management
- > 400_Logistics

📄 Schnelle Notizen

📄 Seite hinzufügen

📅 **Planungsübersicht Modul 103**

- 📊 Ausgangslage
- 🎯 Leistungsziele BfS_BiVo 2024
- 📖 Fachartikel Modul 103
- 📖 Glossar
- 📄 Arbeits- und Lernsituation
- 📄 Zusatzmaterial
- 📄 Mathematik
- 📄 Lernzielkontrolle
- 📄 Eigene Notizen

Planübersicht Modul 103

AVIVA	Name	Link
A	Ausgangslage	<input type="checkbox"/> Ausgangslage
V	Leistungsziele BfS	<input type="checkbox"/> Leistungsziele BfS
I	Fachartikel	<input type="checkbox"/> Fachartikel
I	Glossar	<input type="checkbox"/> Glossar
V	Arbeits- und Lernsituation	<input type="checkbox"/> Arbeits- und Lernsituation
V	Zusatzmaterial	<input type="checkbox"/> Zusatzmaterial
V	Mathematik	<input type="checkbox"/> Mathematik
A	Lernzielkontrolle	<input type="checkbox"/> Lernzielkontrolle
A	Eigene Notizen	<input type="checkbox"/> Eigene Notizen



Seite hinzufügen



Planungsübersicht Modul 103

Ausgangslage

Leistungsziele BfS_BiVo 2024

Fachartikel Modul 103

Glossar

Arbeits- und Lernsituation

Zusatzmaterial

Mathematik

Lernzielkontrolle

Eigene Notizen

Das Ziel der Logistik ist, den bestmöglichen Güter- und Datenfluss zu gewährleisten.

3.2.2 Aufgaben

Das anspruchsvolle Ziel kann die Logistik nur mit einer qualitativ hochwertigen Leistung erreichen, das heisst, sie muss folgende "R-Aufgaben" erfüllen:

6R-Definition nach Prof. Jünemann:

- Richtige Güter
- Richtige Menge
- Richtige Qualität
- Richtige Zeit
- Richtiger Ort
- Richtige Kosten

Zwei weitere "R" sind dazugekommen und gewinnen an Bedeutung:

- Richtige Informationen
- Richtige Kunden



Seite hinzufügen



Planungsübersicht Modul 103

Ausgangslage

Leistungsziele BfS_BiVo 2024

Fachartikel Modul 103

Glossar

Arbeits- und Lernsituation

Zusatzmaterial

Mathematik

Lernzielkontrolle

Eigene Notizen

Auftrag 2

Zurück in der EnterSite AG. Suche in der [Artikelliste](#) folgende Artikel:

- CE255XC

- CF410X

- 1954525

Bearbeite die Tabelle:

Artikelnummer	Minimalbestand	Maximalbestand	Lieferzeit	Verkauf pro Tag

Auftrag 2.1

Zur Erinnerung, die Zielsetzung der Logistik ist:

Hohe
Lieferbereitschaft



üK und Lernort Praxis

- 950_Überbetriebliche Kurse
 - üK 1
 - 1.1 Überbetriebliche Kurse
 - 1.2 Überbetriebliche Kurse
 - üK 3
 - üK 5
 - 5.1 Überbetriebliche Kurse
 - üK 6
- 990_e-Portfolio
 - 01_Anleitung
 - 02_Bildungspolitik
 - 03_Lernort_BfS
 - 04_Lernort_Praxis
 - Praxis Auftrag 01_1LJ**
 - Praxis Auftrag 02_1LJ
 - Praxis Auftrag 03_1LJ

Seite hinzufügen

- Ankommen und einstimmen
 - Ausgangslage
- Vorwissen aktivieren
 - Leistungsziele Praxis_BiVo 2024
 - Planungsübersicht Praxis Auftrag...
- Informieren
 - Fachartikel Praxis Auftrag 01
 - Glossar
- Verarbeiten
 - Praxis Auftrag 01**
 - Zusatzmaterial
- Auswerten
 - Reflexion
 - Eigene Notizen
 - Rückmeldung Berufsbildner/In, P...

Planübersicht Praxis Auftrag 01

Auftrag 1	Organisiere die angekündigte Warenannahme
Auftrag 2	Dokumentiere mögliche Abweichungen im Prozess
Auftrag 3	Führe die Globalidentifikation aus
Auftrag 4	Abweichungen und <u>Massnahmen</u> dazu dokumentieren
Auftrag 5	Besprechen vom Praxis Auftrag 01

Auftrag 1

Organisiere für die angekündigte Warenannahme alle notwendigen Vorbeurteilungen und dokumentiere alle Massnahmen hier.

Deine Antwort:

<input type="checkbox"/>	Erfüllt	<input type="checkbox"/>	Teilweise erfüllt	<input type="checkbox"/>	Nicht erfüllt
--------------------------	---------	--------------------------	-------------------	--------------------------	---------------

Auftrag 2

Prüfen und Bewerten - Digitale Lernkontrollen

Classtime

PREISE

ANWENDUNGSBEISPIELE

RESSOURCEN



DE ▼

Session Code

Beitreten

Login

Lernzielkontrollen und digitale Prüfungen

Classtime ist die webbasierte Plattform für Lernfortschrittskontrollen, digitale Prüfungen und kollaborative Übungen.

Kostenlos ausprobieren

Demo vereinbaren



Prüfen und Bewerten – Digitale Lernkontrollen



Olcay Sarican
Berufsfachschullehrperson
Logistik BZR Rorschach-Rheintal



Ivo Stricker
Berufsfachschullehrperson
Logistik BZR Rorschach-Rheintal

Berufsreform – üK und Praxisaufträge



**SWISS
LOGISTICS**
— by ASFL SVBL —

Dr. Beat Michael Duerler
Präsident / Vorsitz der Geschäftsleitung
SWISS LOGISTICS (SVBL)



Zahl des Semesters

BZR

7088

**Berufs- und
Weiterbildungszentrum
Rorschach-Rheintal**

Absenzwesen / Anmeldung Lernende



Remo Frei
Fachbereichsleiter Logistik
BZR Rorschach-Rheintal



Daniel Kobas
Fachbereichsleiter Logistik
BZA Arbon

Absenzen und ihre Bedeutung?

- **Verschiedenen Perspektiven (Aufzählung ist nicht abschliessend):**
 - **Lernende:** Fehlendes Grundlagenwissen, Transfer im Unterricht, Anschlussfähigkeit «Wer hat, dem wird gegeben», Stress durch Nacharbeit
 - **Lehrperson:** Ausgleichung Lernfortschritt und Wissensstand, Nachprüfungen, Klassengefüge, Administrativer Prozess, Auffälligkeiten erfassen, Gespräche führen, erhöhter Aufwand, aber kein Mehrwert
 - **Lehrbetrieb:** Unterrichtszeit ist (geliehene) Arbeitszeit, Lernende erhalten Lohn, bestmöglich ausgebildete Lernende, per se Interesse an gutem Absenzwesen
- **Sensibilisierung und Achtsamkeit**
 - Absenzen ernst nehmen, hinschauen, keine Pendezen sondern Auffälligkeit
- **Kommunikation und Verantwortung**
 - Keine Einweginformation, sondern Dialog
 - Rückmeldungen von Absenzen vor allem bei gehäuften Absenzen sollten Handlungen auslösen
- **Gemeinsames Ziel**
 - Absenzen auf ein Minimum reduzieren
 - Schulterschluss => Austausch, Dialog und Zusammenarbeit
 - Signalwirkung => Alle verfolgen ein gemeinsames Ziel im Sinne der Lernenden

Absenzwesen BZR Rorschach

5. Absenzen

Absenzen

Art. 23

Grundsätze:

Der Besuch der Berufsfachschule ist obligatorisch (Art. 21 BBG). Jede Abwesenheit im Unterricht erfordert eine Meldung und eine Begründung der lernenden Person an die Schule bzw. an den Lehrbetrieb.

Jede nicht besuchte Lektion gilt als Absenz. Die Anzahl aller erfassten Absenzen wird ohne Unterscheidung von begründeten und unbegründeten Absenzen im Semesterzeugnis aufgeführt. Die Unterrichtszeit gilt als Arbeitszeit. Das BZR informiert die Ausbildungsbetriebe zeitnah über Absenzen der Lernenden im Unterricht.

Unbegründete Absenzen gelten als Disziplinarfehler und können mit den Disziplinar massnahmen gemäss Art. 28 geahndet werden.

Absenzgründe

Art. 24

1) Als begründete Absenzen gelten:

- Erfüllung gesetzlicher Dienstpflichten wie Militär-, Feuerwehr- und Zivildienst;
- Unfall oder Krankheit, sofern diese den Schulbesuch nicht zulassen; im Zweifelsfall kann ein ärztliches Zeugnis verlangt werden;
- ausserordentliche Ereignisse in Familie und Ausbildungsbetrieb, soweit sie die Anwesenheit des Lernenden erfordern
- bewilligte Urlaube gemäss Art. 25.

2) Absenzen gelten als unbegründet, wenn:

- die lernende Person ohne entschuldigen Grund vom Unterricht fernbleibt;
- die lernende Person eine Wegweisung aus dem Unterricht erhält.

3) Abwesenheiten in folgenden Fällen gelten nicht als Absenzen:

- Teilnahme an einem Beratungsgespräch beim Kirchlichen Sozialdienst (KSD);
- Besuch eines überbetrieblichen Kurses;
- Teilnahme am Qualifikationsverfahren;
- eine Dispensation im Sinne einer bewilligten Befreiung von der Unterrichtspflicht in einem definierten Schulfach.

Urlaub

Art. 25

Bei voraussehbarer Abwesenheit kann auf begründetes Gesuch hin Urlaub gewährt werden. Dieses muss in der Regel mindestens 14 Tage vorher mit der Zustimmung des Ausbildungsbetriebs an die Leiterin oder den Leiter der Abteilung eingereicht werden. Als Gründe für Urlaubsgesuche gelten insbesondere:

- Teilnahme an Kursen, Anlässen oder Veranstaltungen
- Familienanlässe

Über die Bewilligung eines Urlaubs entscheidet die Leiterin oder der Leiter der Abteilung. Über einzelne Lektionen kann die Lehrperson entscheiden.

Verspätungen

Art. 26

Unbegründete Verspätungen werden semesterweise durch die betreffende Lehrperson gezählt und wie folgt behandelt:

- erste und zweite Verspätung: Ermahnung durch die Lehrperson
- dritte Verspätung: mündliche Verwarnung durch die Lehrperson

Fiktive Absenzmeldung:

7. Januar 2025

Absenzenmeldung

Sehr geehrte Berufsbildnerin, sehr geehrter Berufsbildner

Wir senden Ihnen den aktuellen Bericht über die Absenzen Ihres/Ihrer Lernenden Max Mustermann, Klasse LOF22f.

Datum	Fach	Lektionen	Lektionenzeiten	Prüfungslektion
06.01.2025	BEK	5	07:45-08:30 08:35-09:20 09:25-10:10 10:30-11:15 11:20-12:05	
06.01.2025	SPO	1	12:10-12:55	
06.01.2025	GES	2	13:50-14:35 14:40-15:25	
06.01.2025	SUK	1	15:40-16:25	

Wir bitten Sie, mit Max Mustermann den Grund der Abwesenheit zu klären. Ohne Ihren Gegenbericht betrachten wir die Absenz als entschuldigt.

Als Entschuldigungsgründe bei Absenzen gelten insbesondere:

- Krankheit oder Unfall
- von Schule und Betrieb bewilligte Urlaube
- ausserordentliche Ereignisse in Familie und Lehrbetrieb
- die Erfüllung gesetzlicher Dienstpflichten

Sollten Sie die Absenz als unentschuldigt betrachten, bitten wir Sie um eine Rückmeldung innert 2 Tagen an absenzen_r@bzs.ch (Rorschach) oder absenzen_a@bzs.ch (Altstätten). Bitte Name und Klasse der/des Lernenden sowie den Grund der unentschuldigten Absenz angeben.

Anmeldeprozess Lernende am BZR Rorschach

Grundbildung → Weiterbildung | Kontakt | Über uns ▼ | Wissenswert ▼ | Schnellzugriff ▼ | Kalender ▼ | Blog | 🔍

Kanton St.Gallen
Berufs- und Weiterbildungszentrum
Rorschach-Rheintal

Technik | Wirtschaft | Logistik | Floristik & Gartenbau | Gesundheit | Gewerbe | Frei-

← Zurück

Anmeldung neue Lernende

Lernende/r

Vorname* | Nachname*

Strasse*

PLZ* | Ort*

Mobile (Format +41 78 123 45 67)*

E-Mail-Adresse*

Geburtsdatum*
TT.mm.jjjj

Schnellzugriff

- Anmeldung Lernende
- Abwesenheitsmeldung
- Lehrmittelbestellung
- Urlaubsgesuch-Vorlage
- Stundenpläne
- Moodle
- Office 365/Teams
- Sharepoint BZR
- IT Support-Meldung
- Nesa
- Passwort-Reset
- Webmail
- Matura-Navigator
- e-Portal Lehrbetriebe

Fakten und Leute rund ums BZR

Lust auf Zukunft

- Bili-Unterricht
- Bemerkungen

Feld «Bemerkungen» auf dem Anmeldeformular

Schultagwünsche werden grundsätzlich im Rahmen unserer organisatorischen Möglichkeiten berücksichtigt, sofern die Gegebenheiten dies erlauben und das Gesamtgefüge der Klassenplanung dadurch nicht beeinträchtigt wird. Andernfalls können die Wünsche leider nicht umgesetzt werden, und es besteht in diesem Fall kein Anspruch auf Berücksichtigung.

Wunsch:	Umsetzungsmöglichkeit:
Bitte Schultag Dienstag	Kann berücksichtigt werden, sofern Klasse geplant ist
Bitte nicht Schultag Dienstag	Wird nach Möglichkeit berücksichtigt
Bitte gleiche/r Klasse/Schultag wie Lernender X.Y.	Wird nach Möglichkeit berücksichtigt
Bitte nicht gleiche/r Klasse/Schultag wie X.Y.	Wird nach Möglichkeit berücksichtigt
Bitte nicht gleicher Schultag wie andere Lernende	Konkretisierung erforderlich (zu unspezifisch)
Schultag nach Priorität: 1. Montag, 2. Mittwoch, etc.	Bietet eine gute Grundlage für die optimale Einteilung

Wichtig:

Schultagwünsche können nur bis spätestens 15. Juni 20XX eingereicht werden.

Anmeldeprozess Lernende am BZA Arbon

Startseite tg.ch

A-Z Themen

Parlament, Regierung, Justiz, Verwaltung



A A A

Suchbegriff



Bildungszentrum Arbon

Thurgau



Home > Downloads/Links > Formulare

Grundbildung

BYOD

Integrationskurs 2

Über uns

Informationen

Downloads/Links

> Formulare

Links

Bildergalerien

Formulare

Downloads

Adressänderung_Lernende.pdf	
Anleitung Datentransfer.pdf	
Anleitung_Bew_Standstrasse_Schüler_BZA.pdf	
Anmeldung Berufsfachschule 2025.pdf	
Anmeldung Förderunterricht.pdf	
Anmeldung Repetition DHA.pdf	
Anmeldung Repetition DHF.pdf	
Anmeldung Repetition Qualifikationsverfahren.pdf	
Hausordnung für Raumvermietung.pdf	
Raumreservation Extern.pdf	

Quicklinks

[BMS – Wegweiser](#)

[Lehrmittelshop ↗](#)

[Drüber rede ↗](#)

Beratungsstelle und Information in schwierigen Lebenssituationen

Allgemein



Begabungs- und




Anmeldeprozess Lernende am BZA Arbon

Bildungszentrum Arbon

Anmeldung Berufsfachschule

G3.010.10 FO

Thurgau 

 Antragssteller/-in → Sekretariat

Angaben für Berufsfachschule / Eintritt 2025

Berufsbezeichnung (Bitte Zutreffendes ankreuzen)

Detailhandel

- Detailhandelsassistent/-in (Fr)
- Detailhandelsfachfrau/-mann (Do + Fr)

Verkürzte Ausbildung

- Detailhandelsfachfrau/-mann verkürzt (Mo + Di)
- Detailhandelsfachfrau/-mann Art.32 (Mo + Di)

Gesundheit

- Medizinische/-r Praxisassistent/-in (Mo + Mi)
- Dentalassistent/-in EFZ (Fr)

Logistik

- Logistiker/-in EFZ (Mo, Di, Mi, Fr)
- Logistiker/-in EBA (Mi, Do)

Lehrbetrieb (Filiale)

Name

Anschrift

Telefon / E-Mail

/

Die definitive Klasseneinteilung erhalten die Lernenden bis Mitte Juli. Die Lernenden sind verpflichtet ihren Lehrbetrie...

Personalien Lernende/-r

Anrede

Name

Vorname

Natel Lernende/-r

E-Mail-Adresse

Rechnungsstellung der jährlichen Teilnahmegebühren

(Information wird für **Dentalassistent/-in** nicht benötigt)

an Lernende/-r

an Lehrbetrieb, bitte genaue Rechnungsadresse angeben:

Bemerkungen (z.B. andere Lernende / anderer Lernender im Lehrgeschäft / Eintritt in andere als erste Klasse, Nachteilsausgleich, etc.)

Allfällige Wunsch-Schultage

Wird durch BZA ausgefüllt

Eingangsdatum:

Sommerklasse:

Klasse:

BYOD:

5. Februar 2025

Seite 58

Thurgau 
Bildungszentrum Arbon

Kanton St.Gallen

Berufs- und Weiterbildungszentrum Rorschach-Rheintal



Schulabschlussfeier Logistik - Sponsoring



Arbeitslogo:

LOGISTIK

CLUSTER

OST

Berufs- und
Weiterbildungszentrum
Rorschach-Rheintal

Bildungszentrum
Arbon

Save the Date:
Montag, 30. Juni 2025
18:00 Uhr MZH R'berg
Einladung folgt...

Hier könnte ihr
Firmenlogo stehen 😊

Weiterbildungszentrum Rorschach-Rheintal

Weiterbildungsmöglichkeiten am WZR

Sachbearbeiter/in Logistik WZR



2 Semester / 148 Lektionen



Start im April und Oktober



Kursort: Rorschach, Altstätten,
online



Kosten: CHF 3'800.-

Logistikfachleute mit eidg. FA



3 Semester / 424 Lektionen



Start im Februar und August



Kursort: Rorschach und Altstätten



Kosten: CHF 14'500.- (50% Rückerstattung
durch den Bund nach eidg. Prüfung)



Weiterbildungszentrum Rorschach-Rheintal

Weiterbildungsmöglichkeiten am WZR

Sachbearbeiter/in Auftragsabwicklung Export/Import



1 Semester / 84 Lektionen



Start im Februar und August



Kursort Rorschach, Altstätten,
online



Kosten: CHF 3'950.-

Aussenhandelsfachleute mit eidg. FA



3 Semester / 296 Lektionen



Start im Oktober



Kursort: Rorschach und Altstätten



Kosten: CHF 11'950.- (50% Rückerstattung
durch den Bund nach eidg. Prüfung)



Weiterbildungszentrum Rorschach-Rheintal

Ansprechpersonen WZR

Nora Schaaf



Administration

058 229 99 62

nora.schaaf@wzr.ch

Werner Keel



Lehrgangsleitung
Logistikfachleute FA

werner.keel@wzr.ch

Michael Kuhn



Lehrgangsleitung
SB Logistik WZR

michael.kuhn@wzr.ch

Denise Käufler



Lehrgangsleitung
Aussenhandel (SB+FA)

denise.kaeufler@wzr.ch



Unterlagen BFS / Handout Informationsanlass

Grundbildung

→ Weiterbildung

Kontakt

Über uns ▾

Wissenswert ▾

Schnellzugriff ▾

Kanton St.Gallen

Berufs- und Weiterbildungszentrum

Rorschach-Rheintal

Technik

Wirtschaft

Logistik

Floristik & Gartenbau

Gesundheit

← Zurück

Logistiker/in EFZ

📍 Rorschach

🕒 3 Jahre

📅 1 Schultag pro Woche

Downloads

- ↓ [Bildungsverordnung LOF_bis Lehrbeginn 2023](#) 175 KB
- ↓ [Bildungsverordnung LOF_ab Lehrbeginn 2024](#) 326 KB
- ↓ [Bildungsplan LOF_bis Lehrbeginn 2023](#) 1 MB
- ↓ [Bildungsplan LOF_ab Lehrbeginn 2024](#) 1 MB
- ↓ [Schullehrplan LOF bis Lehrbeginn 2023](#) 1 MB
- ↓ [Schullehrplan LOF ab Lehrbeginn 2024](#) 470 KB
- ↓ [Anforderungsprofil LOF](#) 92 KB

Links

- ↗ [BILI - Bilingualer Unterricht](#)
- ↗ [Stundenpläne](#)
- ↗ [Weitere Infos Logistiker/in EFZ](#)
- ↗ [Berufsinformation eBIZ](#)
- ↗ [Video SRF mySchool - Berufsbild Logistiker/in EFZ](#)
- ↗ [Neue Lernende anmelden](#)

Frage- und Diskussionsrunde



Feedback Berufsbildner/innen Infoanlass



Befragung

Wie fanden Sie die Veranstaltung?

Wir freuen uns auf Ihr Feedback via QR-Code



Apéro und Gespräche

